

ANGABEN AUF DER ÄUSSEREN UMHÜLLUNG

FALTSCHACHTEL

1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

ColoSan - Lösung zum Eingeben

2. WIRKSTOFFE

100 g Lösung enthalten:

Wirkstoffe:

Sternanisöl	1 g
Bitterfenchelöl	1 g
Kümmelöl	1 g
Kassiaöl	1,7 g
Schwefel	2,5 g

3. PACKUNGSGRÖSSEN

100 ml

250 ml

4. ZIELTIERARTEN

Rind, Pferd, Schwein, Schaf, Ziege, Kaninchen, Hund

5. ANWENDUNGSGEBIETE

Unterstützende Behandlung bei Störungen des Magen-Darm-Traktes:

- bei Futterblähungen aller Art
- Trommelsucht der Kaninchen
- Unterstützung der Lebertätigkeit und Vorbeugung leberbedingter Stoffwechselstörungen
- entzündliche Durchfälle (vor allem bei Kälbern)

6. ARTEN DER ANWENDUNG

Zum Eingeben.

Einzeldosis:

Gewichtsklasse	Dosis in ml/10 kg	Dosis in mg/kg	Beispiele
<10 kg	3 ml/10 kg	300 mg/kg	Kaninchen, 1 kg: 0,3 ml
10-100 kg	1 ml/10 kg	100 mg/kg	Kalb, 50 kg: 5,0 ml
100-600 kg	0,3 ml/10 kg	30 mg/kg	Pferd, 500 kg: 15,0 ml

Lesen Sie für die genaue Dosierung und Verabreichung die Gebrauchsinformation.

Gebrauchsanweisung zur Entnahme:



Spritze ohne
Nadel in
Flaschenkonus
einführen und
benötigte Menge
entnehmen.

7. WARTEZEITEN

Wartezeiten:

Essbare Gewebe: 0 Tage

Milch: 0 Stunden

8. VERFALLDATUM

Exp. MM/JJJJ

Nach erstmaligem Öffnen innerhalb von 12 Monaten verbrauchen.

9. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Die Flasche im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

10. VERMERK „LESEN SIE VOR DER ANWENDUNG DIE PACKUNGSBEILAGE.“

Lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage.

11. VERMERK „NUR ZUR BEHANDLUNG VON TIEREN“

Nur zur Behandlung von Tieren.

12. KINDERWARNHINWEIS „AUSSERHALB DER SICHT UND REICHWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN“

Außerhalb der Sicht und Reichweite von Kindern aufbewahren.

13. NAME DES ZULASSUNGSINHABERS

Zulassungsinhaber:

SaluVet GmbH

Stahlstraße 5

88339 Bad Waldsee

GERMANY

Örtlicher Vertreter:

VANA GmbH

Wolfgang-Schmälzl-Gasse 6

1020 Wien

AUSTRIA
Tel: +43 (0) 1 728 03 67

14. ZULASSUNGSNUMMERN

Zul.-Nr. 8-00287
Rezeptfrei, apothekenpflichtig.

15. CHARGENBEZEICHNUNG

Lot {Nummer}

ANGABEN AUF DER PRIMÄRVERPACKUNG**ETIKETT / GLASFLASCHE 100 ml, 250 ml****1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS**

ColoSan - Lösung zum Eingeben

2. WIRKSTOFFE

100 g Lösung enthalten:

Wirkstoffe:

Sternanisöl	1 g
Bitterfenchelöl	1 g
Kümmelöl	1 g
Kassiaöl	1,7 g
Schwefel	2,5 g

3. ZIELTIERARTEN

Rind, Pferd, Schwein, Schaf, Ziege, Kaninchen, Hund

4. ARTEN DER ANWENDUNG

Lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage.

Zum Eingeben.**5. WARTEZEITEN**

Wartezeiten:

Essbare Gewebe: 0 Tage

Milch: 0 Stunden

6. VERFALLDATUMExp. MM/JJJJ

Nach erstmaligem Öffnen innerhalb von 12 Monaten verbrauchen.

7. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Die Flasche im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

8. NAME DES ZULASSUNGSINHABERSZulassungsinhaber:

SaluVet GmbH

Stahlstraße 5

88339 Bad Waldsee

GERMANY

Örtlicher Vertreter:

VANA GmbH

Wolfgang-Schmälzl-Gasse 6
1020 Wien
AUSTRIA
Tel. +43 (0) 1 728 03 67

9. CHARGENBEZEICHNUNG

Lot {Nummer}

10. PACKUNGSGRÖSSEN

100 ml
250 ml

11. ANWENDUNGSGEBIETE

Unterstützende Behandlung bei Störungen des Magen-Darm-Traktes:

- bei Futterblähungen aller Art
- Trommelsucht der Kaninchen
- Unterstützung der Lebertätigkeit und Vorbeugung leberbedingter Stoffwechselstörungen
- entzündliche Durchfälle (vor allem bei Kälbern)

ANGABEN AUF DER PRIMÄRVERPACKUNG – KENNZEICHNUNG KOMBINIERT MIT DEN ANGABEN DER PACKUNGSBEILAGE

INFOROLLETIKETT (ETIKETT MIT GEBRAUCHSINFORMATION)

1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

ColoSan - Lösung zum Eingeben für Tiere

2. ZUSAMMENSETZUNG

100 g Lösung enthalten:

Wirkstoffe:

Sternanisöl	1 g
Bitterfenchelöl	1 g
Kümmelöl	1 g
Kassiaöl	1,7 g
Schwefel	2,5 g

Sonstige Bestandteile:

Leinsamenöl ad 100 g

Dunkelbraune, viskose, ölige Lösung mit charakteristischem Geruch nach Schwefel und ätherischen Ölen

3. PACKUNGSGRÖSSE

100 ml

250 ml

4. ZIELTIERART(EN)

Rind, Pferd, Schwein, Schaf, Ziege, Kaninchen, Hund

5. ANWENDUNGSGEBIETE

Anwendungsgebiete

Unterstützende Behandlung bei Störungen des Magen-Darm-Traktes:

- bei Futterblähungen aller Art
- Trommelsucht der Kaninchen
- Unterstützung der Lebertätigkeit und Vorbeugung leberbedingter Stoffwechselstörungen
- entzündliche Durchfälle (vor allem bei Kälbern)

Die Anwendung dieses pflanzlichen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf langjähriger Tradition. Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

6. GEGENANZEIGEN

Gegenanzeigen

Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe, insbesondere Zimt- oder Fenchelöl, oder einen der sonstigen Bestandteile.

7. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Warnhinweise

Trächtigkeit und Laktation:

Die Unbedenklichkeit des Tierarzneimittels während der Trächtigkeit und Laktation ist nicht belegt. Während der Trächtigkeit und Laktation nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt anwenden.

Wechselwirkung mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen:

Keine bekannt.

Wenn dieses Arzneimittel gleichzeitig mit einem anderen Arzneimittel angewendet werden soll, fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

8. NEBENWIRKUNGEN

Nebenwirkungen

Rind, Pferd, Schwein, Schaf, Ziege, Kaninchen, Hund:

Sehr selten (< 1 Tier/10 000 behandelte Tiere, einschließlich Einzelfallberichte):	allergische Reaktion ¹
---	-----------------------------------

¹Bei entsprechender Disposition gegen Zimt- oder Fenchelöl.

Die Meldung von Nebenwirkungen ist wichtig. Sie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Verträglichkeit eines Tierarzneimittels. Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht auf diesem Etikett aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte zuerst Ihrem Tierarzt mit. Sie können Nebenwirkungen auch an den Zulassungsinhaber oder seinen örtlichen Vertreter unter Verwendung der Kontaktdaten am Ende dieses Etiketts oder über Ihr nationales Meldesystem (Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen, Traisengasse 5, 1200 Wien, Österreich; E-Mail: basg-v-phv@basg.gv.at; Website: <https://www.basg.gv.at/>) melden.

9. DOSIERUNG FÜR JEDE ZIELTIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Zum Eingeben.

Bei Rindern, Pferden, Schweinen, Schafen, Ziegen, Hunden und Kaninchen wird in Abhängigkeit vom Körpergewicht folgendermaßen dosiert:

Einzeldosis:

Gewichtsklasse	Dosis in ml/10 kg	Dosis in mg/kg	Beispiele
< 10 kg	3 ml/10 kg	300 mg/kg	Kaninchen, 1 kg: 0,3 ml
10-100 kg	1 ml/10 kg	100 mg/kg	Kalb, 50 kg: 5,0 ml
100-600 kg	0,3 ml/10 kg	30 mg/kg	Pferd, 500 kg: 15,0 ml

Um eine korrekte Dosierung zu gewährleisten, sollte das Körpergewicht so genau wie möglich ermittelt werden. Entnehmen Sie die benötigte Menge ColoSan mit der beiliegenden Dosierspritze (ohne Nadel) und geben Sie diese unverdünnt seitlich in die Backentasche des Tieres. Bei Bedarf kann die Anwendung nach einer $\frac{1}{2}$ bis 2 Stunden wiederholt werden. Etwa eine $\frac{1}{2}$ Stunde nach der Eingabe

sollte Tränkwasser zur Verfügung gestellt werden. Im Fall einer kleinschaumigen Gärung bei Rind, Schaf und Ziege kann ColoSan zusammen mit ca. 0,25 bis 1 l Speiseöl eingegeben werden.

10. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Hinweise für die richtige Anwendung

Bei Fortbestand der Beschwerden oder wenn der erwartete Erfolg nicht eintritt, ist ehestens eine tierärztliche Beratung erforderlich. Das Präparat darf nicht über längere Zeit ohne Rücksprache mit dem Tierarzt verabreicht werden.

11. WARTEZEITEN

Wartezeiten

Rindern, Pferden, Schweinen, Schafen, Ziegen, Kaninchen:

Essbare Gewebe: 0 Tage

Rindern, Pferden, Schafen, Ziegen:

Milch: 0 Stunden

12. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Besondere Lagerungshinweise

Außerhalb der Sicht und Reichweite von Kindern aufbewahren.

Die Flasche im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

Sie dürfen dieses Tierarzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum (nach „Exp.“) nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser entsorgt werden.

Nutzen Sie Rücknahmesysteme für die Entsorgung nicht verwendeter Tierarzneimittel oder daraus entstandener Abfälle nach den örtlichen Vorschriften und die für das betreffende Tierarzneimittel geltenden nationalen Sammelsysteme. Diese Maßnahmen dienen dem Umweltschutz.

14. EINSTUFUNG VON TIERARZNEIMITTELN

Einstufung von Tierarzneimitteln

Tierarzneimittel, das nicht der Verschreibungspflicht unterliegt.

15. ZULASSUNGSNUMMERN UND PACKUNGSGRÖSSEN

Zul.-Nr. 8-00287

Packungsgrößen

100 ml, 250 ml

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

16. DATUM DER LETZTEN ÜBERARBEITUNG DER KENNZEICHNUNG

Datum der letzten Überarbeitung der Kennzeichnung

01/2025

Detaillierte Angaben zu diesem Tierarzneimittel sind in der Produktdatenbank der Europäischen Union verfügbar (<https://medicines.health.europa.eu/veterinary>).

17. KONTAKTDATEN

Kontaktdaten

Zulassungsinhaber und für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

SaluVet GmbH
Stahlstraße 5
88339 Bad Waldsee
GERMANY

Örtlicher Vertreter und Kontaktdaten zur Meldung vermuteter Nebenwirkungen:

VANA GmbH
Wolfgang-Schmälzl-Gasse 6
1020 Wien
AUSTRIA
Tel. +43 (0) 1 728 03 67

18. WEITERE INFORMATIONEN

Rezeptfrei, apothekenpflichtig.

19. VERMERK „NUR ZUR BEHANDLUNG VON TIEREN“

Nur zur Behandlung von Tieren.

20. VERFALLDATUM

Exp. {mm/jjjj}

Haltbarkeit nach dem ersten Öffnen/Anbruch der Primärpackung: 12 Monate.

21. CHARGENBEZEICHNUNG

Lot {Nummer}